

A Newton's cradle with five silver spheres hanging from a metal frame. The spheres are arranged in a horizontal line, and the background is a blurred, light-colored surface.

*Open-Science: Big-Data-basierte Services für
Studiengangsmonitoring, Studentenmobilität
und Studienberatung*

Vorstellung unseres Teams



Prof. Dr. André Coners
A-BWL mit Fokus auf Controlling &
Prozessmanagement

23 Jahre Erfahrung als Dozent,
Unternehmensberater, Gründer,
Data Mining und Controllingexperte

Prüfungsausschussvorsitzender



Julian Koch M.Sc.
IT-Experte

10 Jahre Erfahrung als Entwickler
und Wirtschaftsingenieur

Datenbankgestützte Konsolidierung der vorliegenden Modulbeschreibungen als Ausgangspunkt der Entscheidungsunterstützung (u.a. bei der Studiengangsgestaltung und von Anerkennungsverfahren)

Ausgangslage

- Modulhandbücher liegen vielfach als PDF vor
- Verfügbarkeit online auf den Internetpräsenzen
- Steigende Fallzahlen aufgrund hoher Anzahl und zunehmender Komplexität (Modulanzahl) der Studiengänge
- (Vielfach unzureichend umgesetzte) Empfehlungen zur Gestaltung der Handbücher
- Laut Lissabon-Vertrag ist Unterstützung der Durchlässigkeit im Bildungssystem ein wichtiges hochschulpolitisches Ziel

Problemstellungen

- Großteil des Wissens über Studiengangsinhalte liegt damit als unstrukturierte Information in Form von Texten vor
- Aufwendige/ z.T. inplausible Anerkennungsverfahren
- Unklarheit, welche Module wo anerkannt werden
- Unklarheit, welche Module in einem bestimmten Studiengang „Mainstream“ und welche „Exoten“ (bzw. USP) sind
- Potenziale in der Beratung von Studieninteressenten bislang unausgeschöpft

Lösungsansätze

- Extraktion und Verwertung der unstrukturierten Informationen in einem internetbasiertem EUS, um die Verwertung und Partizipation zu fördern
- Datenanalysemöglichkeiten für Open Science Community u.a.
 - KI
 - Similaritätsanalysen
 - Topic Modelling
 - Bibliometrien
 - ...

Grundsätzliche Analysepotenziale datenbankmäßig konsolidierter Modulbeschreibungen

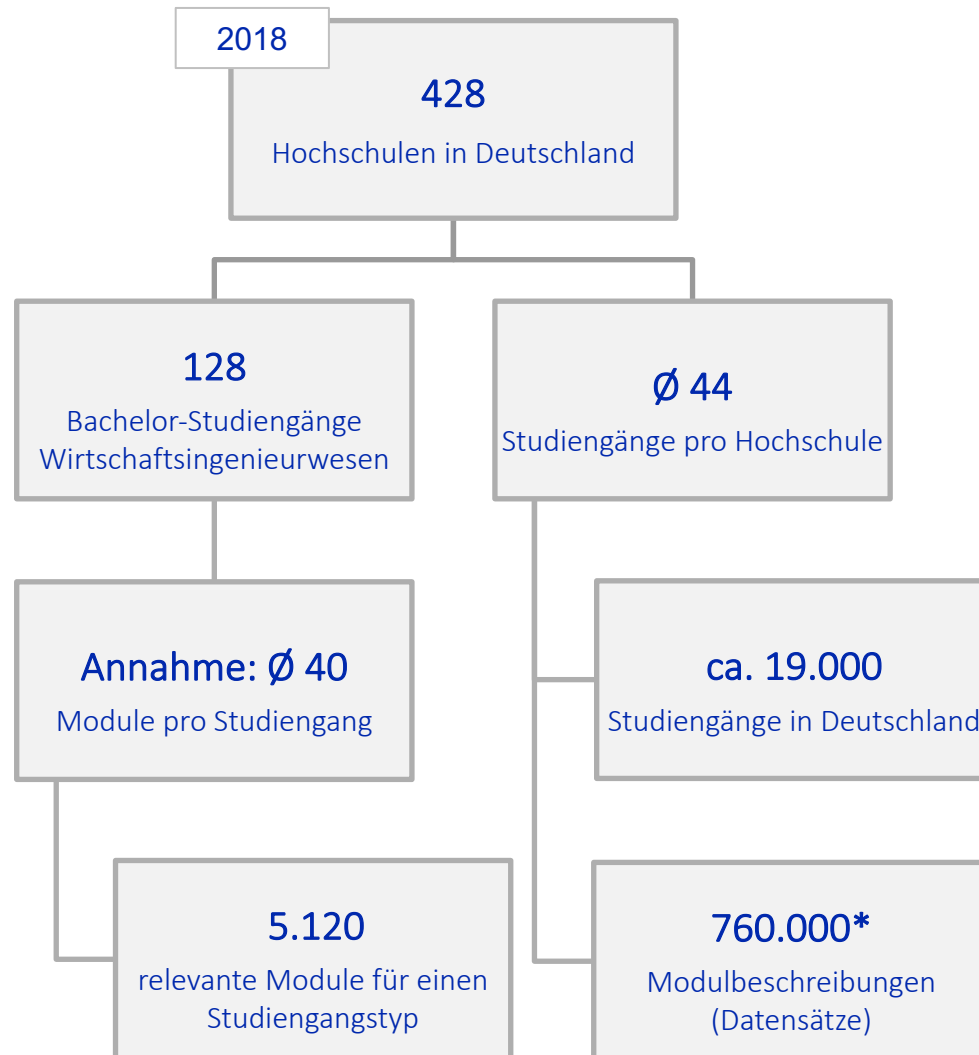
Beispielhafter Ausschnitt einer Modulbeschreibung

Six Sigma					
Kennnummer	Arbeitsaufwand	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
08	150 h	5	2. Semester	Wintersemester	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	Geplante Gruppengröße
	1) Vorlesung 2 SWS		45 h	105 h	20
	2) Übung 2 SWS				
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen				
	Die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> • kennen die Denkweise / Zielsetzung von Six Sigma • kennen die Rollen und Aufgaben in Six-Sigma-Projekten • können Projekte nach Six-Sigma-Methodik aufsetzen / starten • können eine umfassende Datensammlung planen und durchführen • kennen Instrumente und Methoden zur Analyse prozessrelevanter Daten • kennen grundlegende Techniken zur Erarbeitung von Lösungsvorschlägen • kennen Methoden zur Bestimmung des Projektnutzens, zum Erreichen der Nachhaltigkeit von Prozessveränderungen sowie zur Übergabe in den laufenden Betrieb 				
3	Inhalte				
	Vorlesung:				
	1. Einführung in Six Sigma ...				

Enthaltene Informationen/ Analysepotenziale

- Modulbezeichnung
- **Kompetenzen**
- Kennnummer
- **Inhalte**
- Arbeitsaufwand
- Teilnahmevoraussetzungen
- **Credits**
- **Prüfungsformen**
- Studiensemester
- Voraussetzung für Vergabe der Credits
- Angebotshäufigkeit
- Studiengang
- Moduldauer
- Einfluss auf Endnote
- Lehrformen + SWS
- Modulverantwortliche
- Kontaktzeit
- DozentInnen
- Arbeitsaufwand (Kontaktzeit und Selbststudium)
- PrüferInnen
- Gruppengröße
- Literatur/ allg. Infos

Grobe Hochrechnung der Datensätze für einen Studiengang und für sämtliche Studiengänge an deutschen Hochschulen

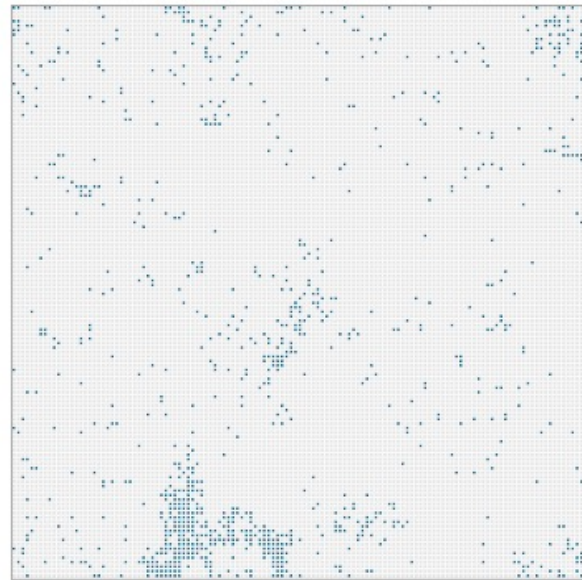


5 * Präziser: 760.000 Module x (aktuelle + verfügbare historische Stände)

Module ID 4237 “Algorithms”		Module ID 4241 “Advanced Software Engineering”	
<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Cluster “Algorithms & Data Structures”</p>	<p>Silhouette Coefficient: 0.301</p> <p>Modules: 40</p>	<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Cluster “Software Engineering & Requirements Specifications”</p>	<p>Silhouette Coefficient: 0.553</p> <p>Modules: 5</p>

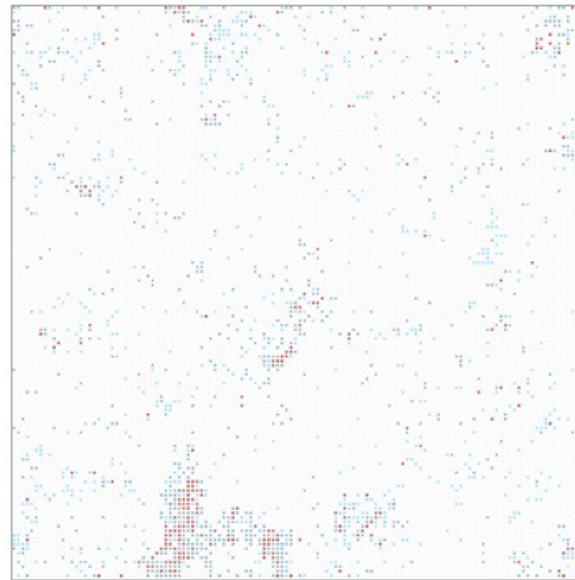
22% overlap

Text 1

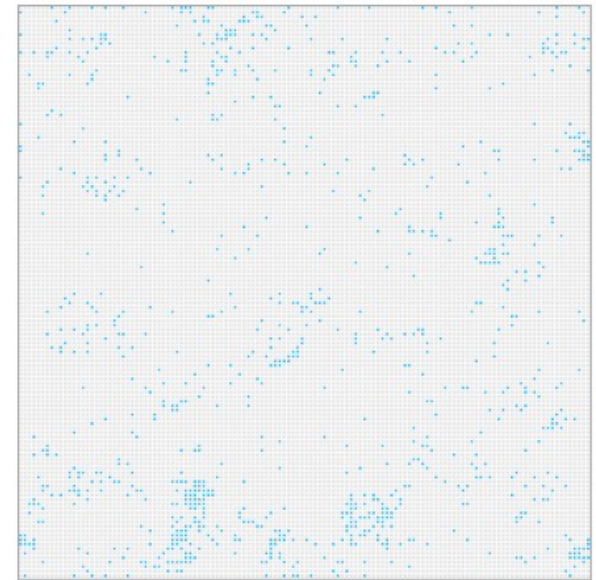


Qualitätsmanagement
RWTH Aachen, Maschinenbau

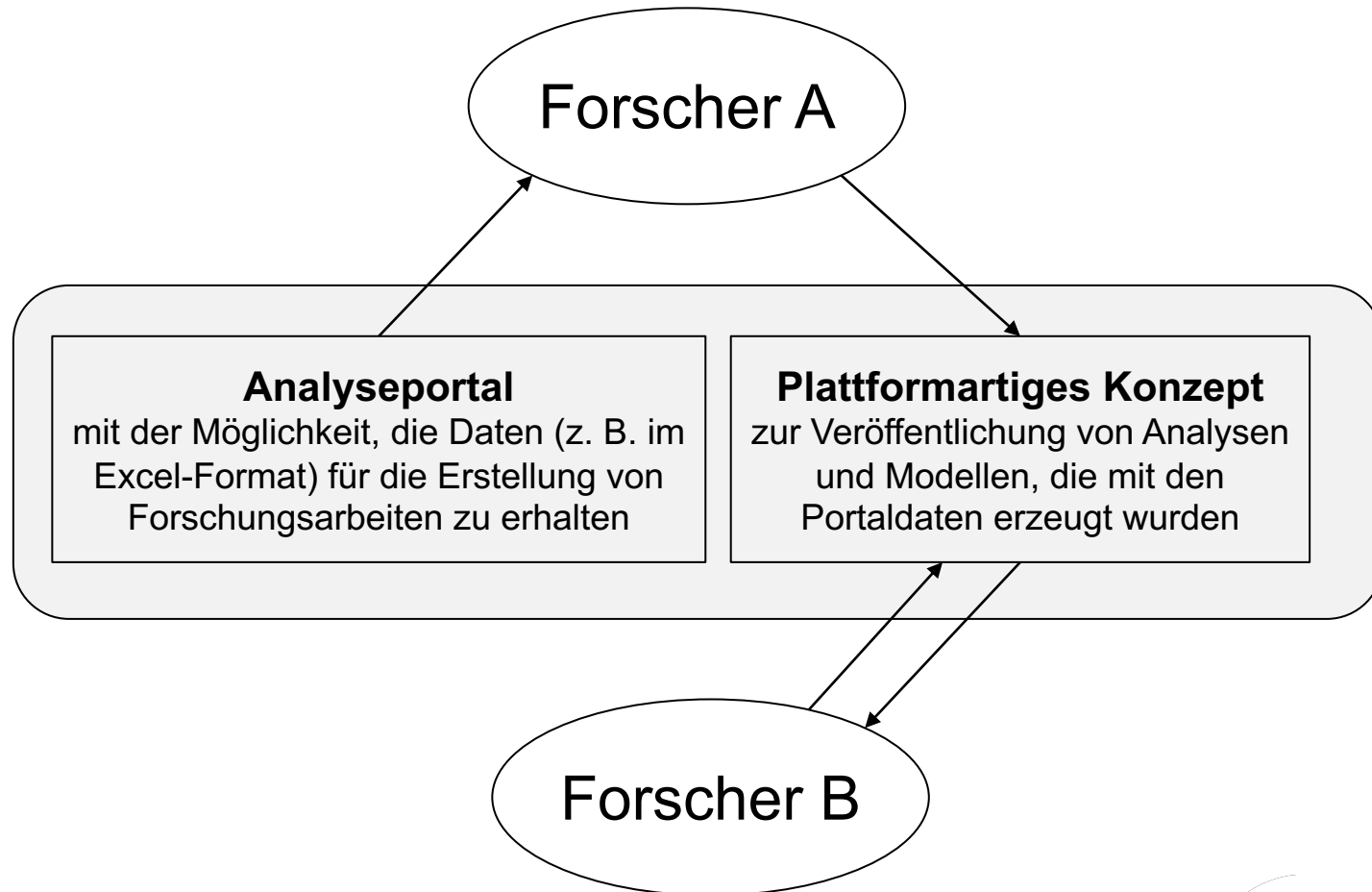
Combined

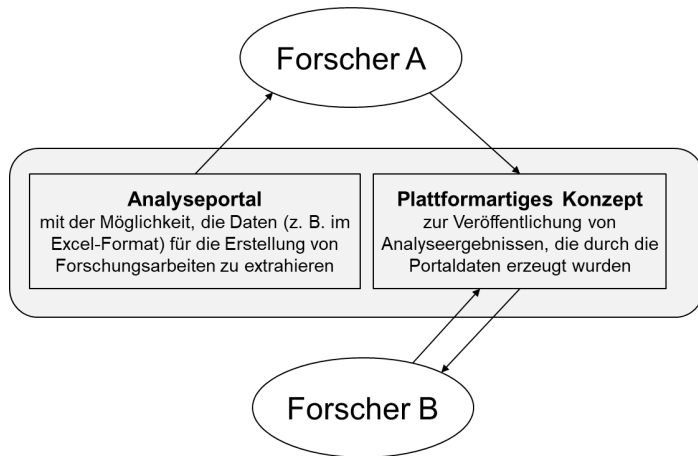


Text 2



Qualitätsmanagement
Leibniz Universität Hannover,
Maschinenbau





Open Access - Zusammenarbeit über einen Open-Access-Ansatz mit der Einschränkung, dass die Primärdaten aus dem Portal aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht öffentlich zugänglich gemacht werden können, sondern nur interessierten Wissenschaftlern auf Anfrage.

Open Data auf Gegenseitigkeit - Vereinbarung, dass Analysemodelle oder Berichtsstrukturen nach entsprechender Nutzung über die Plattform anderen interessierten Wissenschaftlern zur Verfügung gestellt werden (und ggf. zusätzliche Daten soweit rechtlich zulässig usw.).

Open Peer Review - Schaffung eines offenen Peer-Review-Ansatzes für Forschungsergebnisse und Analysen zur kontinuierlichen Weiterentwicklung und Qualitätssicherung mit Einbettung der wissenschaftlichen Community in diesem Bereich.

Portal-Prototyp-Demonstration

Modulbezeichnung

Enthält Qualitätsmanagement

Modulinhalt

Gleich Wert eingeben

Studiengang

Hochschule

Zeitraum (1)

Sommersemester 2020

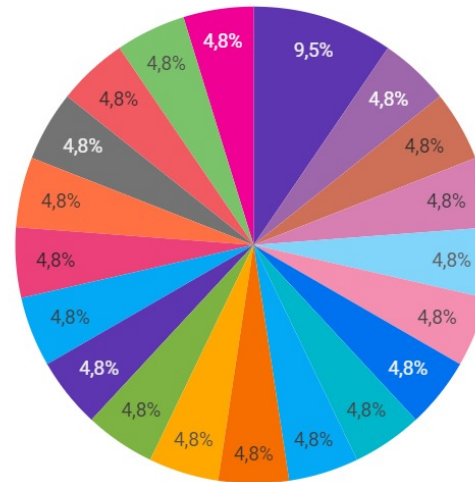
Wintersemester 2020/21

Modulinhalt

Qualitätsmanagement und Geschäftsprozessorganisation Studiengang:
Abschluss: Öffentliche Verwaltung Brandenburg Bachelor of Laws
Modulverantwortliche/r: Bertil Haack Semester: Semester Teilzeit: Dauer: 6 1
SWS: davon V/U/L/P: CP nach ECTS: 2 1/1/0/0 3.0 Art der Lehrveranstaltung:
Sprache: Stand vom: Wahlpflicht Deutsch 2016-04-27 Pflicht Voraussetzungen:
./. Empfohlene Voraussetzungen: ././ Pauschale Anrechnung von: Besondere
Regelungen: Das Modul gehört zur Fächergruppe
Verwaltungs-/Sozialwissenschaften. Die Studierenden haben fünf
Wahlpflichtmodule zu wählen, wobei jeweils mindestens ein Wahlpflichtmodul
aus den Rechtsgebieten Rechtswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften
sowie Sozial- und Verwaltungswissenschaften auszuwählen ist.
Aufschlüsselung des Workload Stunden: Präsenz: 16.0 Vor- und
Nachbereitung: 16.0 Projektarbeit: 48.0 Prüfung: 10.0 Gesamt: 90
Qualitätsmanagement und Geschäftsprozessorganisation Lernziele Anteil
Fachkompetenzen Kenntnisse/Wissen 30% • Die Studierenden kennen und
verstehen: • Ziele und Inhalte sowie Bedeutung und Nutzen des
Qualitätsmanagements. • Ausgewählte Konzepte, Methoden, Verfahren und
Werkzeuge des Qualitätsmanagements. • Beispiele für
Qualitätsmanagementsysteme (mit Bezug zur öffentlichen Verwaltung). • Ziele
und Inhalte sowie Bedeutung und Nutzen des Geschäftsprozessmanagements.
• Ausgewählte Ansätze zur Analyse, Beschreibung, Planung/Gestaltung,
Verbesserung/Reorganisation von Geschäftsprozessen. • Ausgewählte
Konzepte, Methoden, Verfahren und Werkzeuge des Prozessmanagements.
Fertigkeiten 40% • Die Studierenden erwerben die Fertigkeiten: • Produkt- und
Prozessqualität in ausgewählten Sachzusammenhängen zu definieren. •

1 - 1 / 21 < >

Hochschulen mit Modul im Modulkatalog



- Technische Hochschule Ingolstadt
- Fachhochschule Hildesheim Holzmin...
- Hochschule Magdeburg-Stendal
- IUBH Internationale Hochschule
- Hochschule Fulda - University of Appli...
- Fachhochschule Südwestfalen (Iserlo...
- Hochschule für Technik Stuttgart
- Hochschule Merseburg
- NBS Northern Business School - Hoc...
- Technische Hochschule Brandenburg
- Technische Hochschule Köln
- Hochschule Darmstadt
- Hochschule Emden Leer
- Technische Universität Carolo-Wilhel...

Modulbezeichnung

Suchbegriff eingeben

- Modulname Organisation und Qualitätsmanagement
- Modulname Innovationsmanagement / Qualitätsmanagement
- Modulname Grundlagen des Qualitätsmanagements
- Modulname 1.38 Qualitätsmanagement
- Modulbezeichnung: WPF Qualitätsmanagement
- Modulbezeichnung: Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen
- Modulbezeichnung: Qualitätsmanagement